

27. Juni 2016

©fair-ein e.V. ⊠ Berger Str. 133 ⊠ 60385 Frankfurt a.M.

Liebe Freundinnen und Freunde des fair-ein, eine Extra-Ausgabe des Newsletter lädt zu einem Sonderevent zu Beginn der Sommerferien ein und hält noch ein paar Extra-Infos bereit.

Donnerstag, 21. Juli 2016, 19:30 Uhr Weltladen Bornheim, Berger Straße 133, Frankfurt

Coca-Cola in Indien – Ökologie, fairer Handel und Menschenrechte

Coca-Cola musste bereits mehrere Abfüllanlagen und Produktionsstätten in Indien schließen – auf den Protest von Umweltaktivisten und vor allem der Bevölkerung hin. Der Konzern verbraucht zu viel Trinkwasser und verschlimmert somit die Situation vor allem der dürregeplagten ländlichen Bevölkerung. Kleinbauern können ihre Felder kaum mehr bewässern, die Arbeit von Frauen, das tägliche Wasser holen am Brunnen, wird immer beschwerlicher. Außerdem gelangen bei der Produktion der Getränke für die indische Mittel- und Oberschicht Gifte ins Grundwasser.

Wir wollen etwas über zivilgesellschaftliches Engagement gegenüber einem mächtigen Unternehmen erfahren, davon hören, wie der Gigant mit Vorwürfen und Kampfansagen von Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohnern umgeht.

Im Anschluss laden wir zum sommerlichen Chillen mit fairer Cola, Knabbereien und Begegnungen mit "weltwärts"-Freiwilligen ein, die demnächst nach Indien reisen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Verkostung wird gebeten.

Eine Kooperationsveranstaltung von Deutsch-Indische Zusammenarbeit e.V. mit Weltladen Bornheim und fair-ein e.V.

|| SAVE THE DATES || SAVE THE DATES 2016 || SAVE THE DATES ||

Do., 8. Sept., 19:30 Uhr Eritrea – ein Beispiel für die Welt?! – Flucht und Fluchtursachen lokal und global

mit Salomon Mehari, "Mekri"- Beratung für Asylsuchende, Frankfurt Information | Bilder | Diskussion | Gespräch und Erfahrungsaustausch mit Geflüchteten | PoetrySlam Weltladen Bornheim, Berger Str. 133

Samstag, 22. Okt., 10:30 – 13:00 Uhr FAIRER BRUNCH

vegetarisches bio-faires Buffet | warme und kalte Speisen | Getränkeauswahl | thematische Inputs | Musik | Kultur Gemeindezentrum Sankt Josef, Berger Str. 135

Donnerstag, 3. November, 19:30 Uhr: Gesund und fair würzen!

Gewürze aus Sri Lanka

Multivisionsshow mit Jutta Ulmer und Michael Wolfsteiner, Fotojournalisten, Frankfurt Gemeindezentrum St. Josef, Berger Straße 135



!NEU! Freitag, 4. November, 19:00 Uhr !NEU!

UBUNTU - Mandelas Weisheit in Frankfurt - wie leben wir hier zusammen?

Ein Abend mit Dr. Facko Traoré, Mali/Frankfurt und Otto Bammel, Oberursel, im Rahmen der Interkulturellen Wochen 2016: "Frankfurt – gemeinsam läuft's"

Trommeln, Texte, Tänze zur Weisheit Nelson Mandelas, "Dialog-im-Boot" mit Geflüchteten. Gemeinsam mit der koreanischen Hangil-Gemeinde, dem japanischen Shumei-Verein und dem Ghana-Partnerschaftsausschuss.

Fair gehandelte Getränke und Leckereien mit dem fair-ein e.V. Eintritt frei.

Wartburggemeinde, Hartmann-Ibach-Str. 108, Frankfurt



Kampagne "Debt20" gestartet!

Neue Staatschuldenkrisen drohen in Asien, Afrika, Lateinamerika sowie der europäischen Peripherie. Im Juli 2017 trifft sich die Gruppe der 20 wirtschaftsstärksten Nationen der Welt (G20) in Deutschland, um über die Weltwirtschaft und globale Finanzstabilität zu diskutieren. Das Treffen bietet eine große Chance, um die Bedingungen für faire Entschuldung zu schaffen.

Das soll nicht dem Zufall überlassen werden! Daher fordert die Kampagne "Debt20: Entwicklung braucht Entschuldung – jetzt!" die

Bundesregierung auf, die Gefahr der neuen Schuldenkrisen im Globalen Süden wahrzunehmen und das Thema auf die Tagesordnung der G20 zu setzen. **Der fair-ein unterstützt die Kampagne**. Mehr Infos demnächst auf <u>www.fair-ein.de</u> und jetzt schon bei www.erlassjahr.de/kampagne/debt20

Aktuelles zu unseren Veranstaltungen und weitere Infos finden Sie / findest Du stets auf www.fair-ein.de. Immer mal vorbeischauen...und man weiß Bescheid. Der **nächste fair-ein-Newsletter** erscheint voraussichtlich Ende August.

Wir wünschen Ihnen/Dir eine sonnige und aufbauende Sommerzeit fair-ein e.V. der Vorstand

Wenn Sie diesen informativen Newsletter nicht mehr regelmäßig und kostenlos bei Erscheinen beziehen möchten, genügt eine entsprechende Mail an: info@fair-ein.de Gerne können Sie diesen Newsletter an Interessierte weiterleiten.

